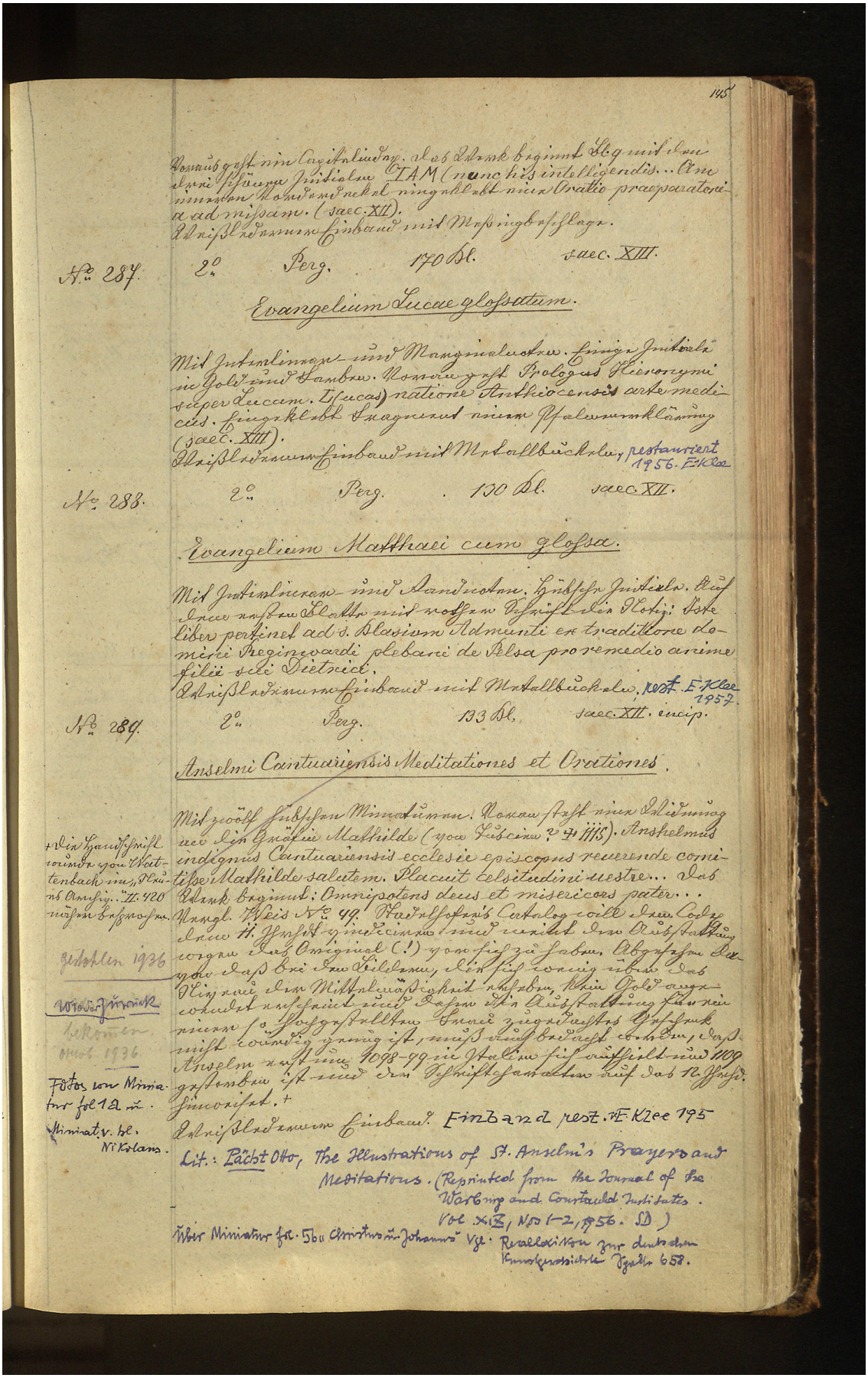
Quelle:
Copyright:



Vorausgeht im Capitelindex. das Blatt beginnt Bl. 9 mit dem ersten sieben Initialen TAM (nunc his intelligendis.. Am unteren Rande und Bl. 1 eingeklebt nur Oratio praeparatoria ad missam. (saec. XII).
Ledrißbedeckter Einband mit Messingbeschlägen.

Nr. 287. 2°. Perg. 170 Bl. saec. XIII.

Evangelium Lucae glossatum.

Mit Initialen und Marginalien einige Initialen in Gold und Farben. Vorausgeht Prologus Hieronymi super Lucam. (Lucas) natione Antiocenus arte medicus. Eingeklebt Fragment einer Psalmenerklärung (saec. XIII).
Ledrißbedeckter Einband mit Metallbuckeln, restauriert 1956. E. Klee

Nr. 288. 2°. Perg. 130 Bl. saec. XII.

Evangelium Matthaei cum glossa.

Mit Initialen und Randleiste. Hübsche Initialen. Auf den ersten Blättern mit vielen Schriftproben. Hoc liber pertinet ad s. Blasium Admunti ex traditione domini Reginwardi plebani de Selsa pro remedio animae filii sui Dietrici.
Ledrißbedeckter Einband mit Metallbuckeln, rest. E. Klee 1957.

Nr. 289. 2°. Perg. 133 Bl. saec. XII. incip.

Anselmi Cantuariensis Meditationes et Orationes.

Mit zwölf hübschen Miniaturen. Vorausgeht eine Widmung an die Gräfin Mathilde (von Tuscien? † 1115). Anselmus indignus Cantuariensis ecclesiae episcopus reverende comitissae Mathildae salutem. Placuit celsitudini vestre... Das Blatt beginnt: Omnipotens deus et misericors pater...
Vergl. Weis Nr. 49. Friedhofer's Catalog will den Codex den 11. Hälfte 9 Jahrhunderts und meint der Ausstattung sogar eine Original (!) vorliegen zu haben. Abgesehen davon, daß bei den Bildern, die sich wenig über das Niveau der Mittelmäßigkeit erheben, kein Gold angewendet erscheint und daher die Ausstattung für einen so hochgestellten Kreis zugedachtes Geschenk nicht wenig genug ist, muß auch bedacht werden, daß Anselm erst um 1098-99 in Italien sich aufhielt und 1109 gestorben ist und den Schriftsammlern auf das 12. Jahrh. hinweist. +
Ledrißbedeckter Einband. Einband rest. E. Klee 195

Lit.: Pächt Otto, The Illustrations of St. Anselm's Prayers and Meditations. (Reprinted from the Journal of the Warburg and Courtauld Institutes. Vol. XIX, Nos 1-2, 1956. SD)

Über Miniatur fol. 56 v. Christus u. Johannes vgl. Revelationen zur deutschen Kunstgeschichte Zeile 658.

+ Die Handschrift nennt von Wattenbach im „Neues Archiv" II. 420 nicht besonders.

gestohlen 1936

Wichner

bekommen Oktober 1936

Fotos von Miniatur fol 12 u. Miniat. v. hl. Nikolaus.